



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kinofreundinnen und Kinofreunde,

seien Sie herzlich eingeladen zum 3. Filmfest der Inklusion.
Sein Name „NO LIMITS“ ist gleichzeitig Programm.

Wir bieten Kultur ohne Grenzen. Alle Menschen, mit oder ohne Behinderung, sind eingeladen, gemeinsam dabei zu sein – vor oder auch auf der Bühne. Die moderne Technik befördert die Inklusion sehr. Gleichwohl gilt es noch, auf Ausgrenzungen im Alltag aufmerksam zu machen. Wir dürfen in unseren Anstrengungen zur strukturellen Inklusion nicht nachlassen, müssen auch als Nicht-Behinderte immer wieder die Perspektive wechseln. Wie würde ich als Rollifahrer, als Blinder oder Schwerhöriger diese Situation wahrnehmen?

Im Caligari ist es uns gelungen, die Barrierefreiheit weiter zu verbessern und jedem, der es wünscht, ein Gerät zur Hörverstärkung anzubieten. Damit ändern wir zwar nichts daran, dass viele Filme noch immer nicht über Audiodeskription oder Tonspur zur Hörverstärkung verfügen. Aber wir setzen Zeichen, unter anderem mit dem Festival „NO LIMITS“. Wir zeigen ausschließlich barrierefreie Filme, die gemeinsam von Menschen mit und ohne Behinderung erlebt werden können. Allen Filmen ist gemeinsam, dass sie Mut machen, sich einer ausweglosen oder verzweifelten Situation zu stellen und an sich selbst und die Macht der Veränderung zu glauben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Tage bei unserem Festival „NO LIMITS“. Lassen Sie sich anstecken vom Optimismus und der Beharrlichkeit unserer Heldinnen und Helden.

Ihre

ROSE-LORE SCHOLZ
DEZERNENTIN FÜR SCHULE, KULTUR UND INTEGRATION



WORKSHOPS IM VORFELD

Inklusive Workshops in den Bereichen Musik, Tanz, Literatur und Film luden Menschen mit und ohne Behinderung zu kreativen Projekten ein. Diese Zusammenarbeit über den Tag hinaus soll Anregungen struktureller und nachhaltiger Art geben. Die Projekte werden gefördert durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain.



KREATIVE KLÄNGE

Die Schärfung des Hörsinns, das Erzeugen eigener Klänge und das Entwickeln neuer Klangkörper hat sich eine inklusiv beschulte 3. Klasse der Blücherschule unter Anleitung des Musikers Dirk Marwedel zur Aufgabe gemacht. Ganz ohne Noten wird die Kreativität und Lust am Musizieren geweckt, die Stärken jeder/ jedes Einzelnen wahrgenommen. Gemeinsam entsteht ein Klangwerk, das zu NO LIMITS zu hören und sehen sein wird.

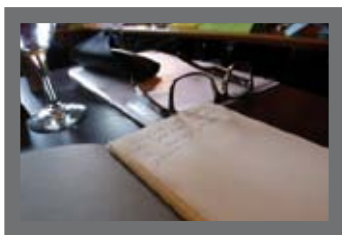
(siehe Kurzfilm, 5.6., Caligari)



HIPHOP GOES SCHOOL

Seit September 2015 nehmen Schülerinnen und Schüler von Förder- und Grundschulen in Wiesbaden an Tanzworkshops teil. Mit der neuesten Hip Hop Musik lernen die 6- bis 10-jährigen neue Tanzstile im Hip Hop und Breakdance. Förder- und Grundschulen werden zusammengeführt, sie studieren gemeinsam eine Choreographie ein und bringen sie auf den Mauritiusplatz. Das von Salem Ghazali initiierte und organisierte Projekt, das schon bei NO LIMITS 2014 begeisterte, hat nun noch mehr Zulauf bekommen. Den Auftritt am 28.5. sollten Sie nicht verpassen.

(siehe Kurzfilm, 5.6., Caligari)



SCHREIBRAUM

Seit November 2015 treffen sich schreibfreudige Menschen mit und ohne Behinderung an unterschiedlichen Orten, wie Caligari FilmBühne, Staatstheater und Mauritius-Mediathek, um dort für knapp zwei Stunden kreativ zu sein. Spaß, Neugier, gegenseitige Unterstützung und eine wohltuende „Entschleunigung“ der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bilden den produktiven Boden und lassen heitere und besinnliche Worte sprudeln. Unter fachkundiger Anleitung durch die Schauspielerin Claudia Stump entstanden in diesen regelmäßigen SchreibRäumen Texte, von denen einige zu NO LIMITS zu hören sein werden.

(siehe Ausstellung-Lesung-Musik am 30.5., Mauritius-Mediathek)



FILM AB ...

hieß es im inklusiven Filmworkshop unter Anleitung des Medienprojekts Wuppertal.

Filminteressierte Menschen mit und ohne Behinderung nutzten die Gelegenheit unter fachkundiger Anleitung einen eigenen Film zu drehen. Dabei standen sie nicht nur mit Begeisterung vor der Kamera, sondern zeichnen auch für den Inhalt verantwortlich – der von dem schönsten Thema der Welt handelt und bei NO LIMITS zu sehen sein wird. Mit Unterstützung von Jacqueline André, Schatzkiste, EVIM.

(siehe Kurzfilm, 5.6., Caligari)

MITTWOCH
11.05.

Mauritius-Mediathek,
Ebene 2 neben Lesecafé



AUSSTELLUNG

WIR KÖNNEN KUNST



Im Rahmen von NO LIMITS zeigen wir eine Ausstellung der wfb, Werkstätten für behinderte Menschen. Zu sehen sind die Kunstwerke vom 11. Mai bis 11. Juni in der Mauritius-Mediathek, Ebene 2 neben dem Lesecafé.

Die Gruppe schreibt zu ihren Werken:

„Wir sind 16 Künstler, die unter Anleitung verschiedene Kunstwerke gestalten. Uns steht in der wfb – Pfälzer Straße eine kleine Werkstatt zur Verfügung. Dort werden wir einzeln von Volker Woll und Jutta Paragnik unterstützt. Bekommen einzelne Techniken mit Aquarellfarbe und Acrylfarbe gezeigt, was wir dann in unseren Kunstwerken verwenden. Somit wird auch unsere Feinmotorik sensibilisiert und gefördert. Die meisten Künstler kommen aus der „Sozial-Orientierte-Arbeitsgruppe“. Aber auch andere Kollegen in der Werkstatt malen zu Hause oder in ihrer Arbeitsgruppe Bilder die sie den beiden Gruppenleitern für die Ausstellungen zur Verfügung stellen. Stolz präsentieren wir einmal im Jahr, in der dritten Woche im November bei einer Vernissage (Ausstellung) unsere Kunstwerke.“

**Eine Führung durch die Ausstellung
findet am 30.5. statt.**

(siehe „Ausstellung-Lesung-Musik“, 30.5., 17:00 Uhr)

SAMSTAG
28.05.



VERANSTALTUNGEN AUF DEM MAURITIUSPLATZ

Auf dem Mauritiusplatz lädt von 11.00 bis 17.00 Uhr ein buntes Programm zum Zuschauen, Zuhören und selbst aktiv werden ein. Durch den Tag führt Lothar Herborn, Behindertenbeauftragter der Stadt Wiesbaden. Versüßen kann man sich die Auftritte mit Kaffee und Kuchen.

11:00 - 17:00 UHR

11:00 - 17:00 UHR



KLETTERN MIT UND OHNE HANDICAP

– das scheinbar Unmögliche möglich machen! Bei uns können Sie eigene Erfahrungen in der Vertikalen erleben. 'Hoch hinaus' geht es im sicheren Umfeld an unserem mobilen Kletterturm. Auch mit körperlichen und/oder geistigen Einschränkungen ist mehr möglich als manche glauben. Kommen Sie vorbei und probieren Sie es aus.

In Kooperation mit dem
Deutschen Alpenverein e.V. –
Sektion Wiesbaden



ROLLSTUHL PARCOUR

Mobilis Parcours lädt zu einer Rollstuhlfahrt mit Rampe und Slalom-Hütchen ein. Der Besucher kann testen, wie es sich als Rollstuhlfahrer lebt. Der Perspektivwechsel macht sensibel für Menschen mit Behinderungen.

In Kooperation mit „MOBILIS Un-Behindert durch Sport Wiesbaden e.V.“ testen Sie Ihre Geschicklichkeit auf Rädern und werden um eine Erfahrung reicher.

SAMSTAG
28.05.



VERANSTALTUNGEN
AUF DEM
MAURITIUSPLATZ

11:00 UHR



TROMMELN AM MORGEN

„Drum 'n Spaß“ heißt die Trommelgruppe der WMK, die unter Anleitung von Ernst Erlbeck Rhythmen aus Westafrika auf der Djembé vorstellen wird. Das geht in die Beine und ins Herz. Und genauso wird uns auch die Gruppe von Ako Karim beleben, der mit Jugendlichen trommelt. Sie wird ein abwechslungsreiches Programm aus Jazz, lateinamerikanischen Rhythmen und Weltmusik präsentieren.

12:00 UHR



RUHESTÖRUNG

Laut, locker, lässig – sie rocken die Bühne wie ihre großen Vorbilder. Die musikbegeisterten Mitglieder von „Ruhestörung“, einer Band der EVIM Behindertenhilfe, geben auf der Bühne alles und machen jeden Auftritt zu einem ganz besonderen Erlebnis.

13:00 UHR



ANKUNFT DER HALBMARATHON- LÄUFER

Zwei Männer, ein Ziel: Inklusion auf die Straße bringen: Einer ist schwerbehindert und sitzt im Sportrollstuhl, der andere läuft und schiebt. Das Training war hart und schweißtreibend, doch die beiden Sportler sind in Topform. Immerhin bestreiten sie als inklusives Läufer-Duo schon seit fast 2 Jahren mehrere Wettkämpfe. Stephan Vokuhl und Stan Albers von den Running Rhinos starten den Halbmarathon in Wiesbaden-Schierstein und finishen auf der Bühne des Mauritiusplatzes.

Infos zum Mitlaufen und Streckenverlauf auf www.wiesbaden.de/nolimits.

13:30 UHR



SCHLOCKER- TIGERS

Zwischen Freiraum schaffen und künstlerischem Anspruch, zwischen Talente fördern und Beeinträchtigungen überwinden, zwischen Handicap und Herzlichkeit entstehen bei den „Schlocker-Tigers“ immer wieder neue Choreographien mit viel Spaß und Selbstbewusstsein.

SAMSTAG
28.05.



VERANSTALTUNGEN AUF DEM MAURITIUSPLATZ

14:00 UHR



„IMMER GERN IM TAKT,, BEIM ROLL, STUHLTANZ

Mitglieder des Wiesbadener Tanzclub Blau Orange (TCBO) bringen Bewegung auf die Bühne. Ob Rumba, Samba, Cha Cha Cha, Discofox, oder langsamer Walzer – die gemischte Gruppe aus Rollifahrern und „Fußgängern“ ist mit Begeisterung dabei und zeigt, was geht.

Seit 2010 bietet der TCBO barrierefreies Tanztraining an und lädt Interessierte zum Mitmachen ein: immer dienstags 19:30 – 21:00 Uhr in Wiesbaden-Biebrich, Erich-Ollenhauer-Str. 6.

14:30 UHR

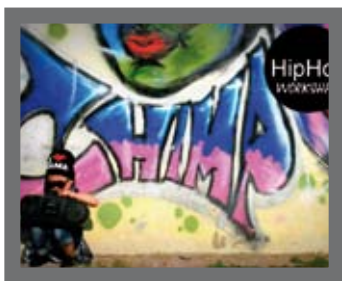


DER SCHULCHOR...

der Johann-Hinrich-Wichern-Schule besteht zur Zeit aus 20 Schülerinnen und Schülern im Alter von 8 bis 18 Jahren. Einmal in der Woche probt der Chor.

Es werden Lieder unterschiedlicher Art gesungen – Kinderlieder, Popsongs und auch Lieder in anderen Sprachen. Alle singen voller Freude mit.

15:00 - 17:00 UHR



HIPHOP GOES SCHOOL

Abschluss und Höhepunkt des Tages ist der Auftritt von Schülerinnen und Schülern der Fluxus Schule, der Johann-Hinrich-Wichern-Schule, der Otto-Stückrath-Schule, der Hebbelschule, dem Campus Klarenthal und dem Westside Studio Wiesbaden, begleitet von zwei DJ's – ein Battle inklusive.

Nach dem Auftritt ist die Bühne frei für weitere begeisterte HipHop-Tänzer.

MONTAG
30.05.

17:00 UHR

Mauritius-Mediathek,
Ebene 2 neben Lesecafé



**AUSSTELLUNG
-LESUNG
-MUSIK**



Drei unterschiedliche Kunstformen zeigen sich nebeneinander: Die Bilder der Kunstgruppe der wfb, unter dem Titel „Wir können Kunst“, die Texte der Teilnehmer des inklusiven „SchreibRaums“, unter dem Titel „Freunde machen Freude“, und die musikalische Begleitung von Valentina Stieglitz, Andreas Torke und Michelle Penner von der Lebenshilfe Wiesbaden e.V.

Kreativität und Lebensfreude zeichnen die Produktionen aus. Ein erfrischender Nachmittag ist zu erwarten.

Dauer der Ausstellung | 1.05. bis 11.06.

TAG
1
DONNERSTAG
02.06.

17:30 UHR

Caligari FilmBühne
im Foyer



AUSSTELLUNG

MAL_ANDERS



Schon seit mehr als 15 Jahren gibt es das Atelier „Mal_anders“ der Behindertenhilfe EVIM für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung. Unter professioneller Anleitung der Wiesbadener Künstlerin Monika Niebergall lassen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gruppe auf einen intensiven künstlerischen Arbeitsprozess ein, in dessen Verlauf überraschende Potentiale sichtbar werden. Es entstehen beeindruckende Bilder, weit jenseits der Frage nach Behinderung oder Nichtbehinderung.

Eröffnung 2.6., 17:30 Uhr,
Dauer der Ausstellung bis 9.6.



ERÖFFNUNG DES FILMFESTS



Das inklusive Filmfest NO LIMITS eröffnet wie immer mit einem vielfältigen Programm.

„**Blind Foundation**“ ist eine professionelle inklusive Band, in der zwei blinde und zwei sehende Musiker einen Sound entwickeln, der mitreißt. Im letzten Jahr waren sie der Publikumsmagnet auf dem Mauritiusplatz.

Kombiniert man Musik und Gebärdensprache, entsteht Magie. Wie das geht und warum nur wir selbst den entscheidenden Beitrag zur Inklusion leisten können, zeigt **Laura M. Schwengber**. Sie gilt deutschlandweit als die Gebärdendolmetscherin, die Musik gebärdet.

Für **Stulle & Petersilie** lautet die Maxime: „Es ist normal verschieden zu sein.“ Für sie als Clowns birgt jeder Mensch viele Ressourcen, jeder Moment eine Chance der Begegnung, des Spaßes und der Überraschung. Und wie schön, dass sie diese Botschaft mit Blicken, Gesten und (nahezu) ohne Worte vermitteln.

Durch den Abend führt charmant und kompetent die Moderatorin Constanze Angermann vom Hessischen Rundfunk.

20:00 UHR

Caligari FilmBühne



ERÖFFNUNGSFILM

GRÜSSE AUS FUKUSHIMA

108 Min.

FSK ab 12

Auf der Flucht vor ihren zerplatzten Lebensträumen reist die junge Deutsche Marie in die Präfektur Fukushima. Zusammen mit dem Clown Moshe will sie den überlebenden Opfern der Dreifachkatastrophe von 2011 ein wenig Freude bringen. Eine Aufgabe, für die Marie, das muss sie sich schon bald eingestehen, überhaupt nicht geeignet ist. Doch bevor sie erneut davon läuft, beschließt sie, ausgerechnet bei der störrischen alten Satomi zu bleiben, die auf eigene Faust in ihr zerstörtes Haus in der Sperrzone zurückziehen will.

Mit: Rosalie Thomass und Kaori Momoi.

D 2016 REGIE: Doris Dörrie

GENRE Drama



TAG

2

FREITAG

03.06.

11:00 UHR

Caligari FilmBühne



JUGENDFILM

HÖRDUR- ZWISCHEN DEN WELTEN

84 Min.

FSK ab 6

Ständig muss Aylin die Mobbing-Attacken ihrer Mitschüler über sich ergehen lassen – dabei hat es die 16-Jährige zuhause schon schwer genug. Als sich ihre Wut und Verzweiflung in einer heftigen Schlägerei entlädt, wird sie zu Sozialstunden auf einem Reiterhof verurteilt. Auch hier fühlt sie sich fehl am Platz – bis sie Hördur, ein eigenwilliges Islandpferd, trifft und den Wunsch entwickelt, reiten zu lernen. Endlich entdeckt sie etwas, das sie besonders gut kann, das sie motiviert und Kraft gibt, ihren Alltag zu meistern.

Mit: Felicitas Woll und Almila Bagriacik

Mit anschließendem Filmgespräch

Anmeldung für Schulen: 0611 16 65 84 1, kino@wiesan.de

D 2015 REGIE: Stefan Hillebrand, Oliver Paulus

EMPFEHLUNG: 5.–10. Klasse



17:30 UHR

Caligari FilmBühne



DRAMA

HIN UND WEG

95 Min.

FSK ab 12

Ausgerechnet Belgien! Was soll es dort schon geben – außer Pommes und Pralinen? Doch Hannes und seine Frau Kiki bestimmen in diesem Jahr, wohin die jährliche Radtour mit ihren engsten Freunden gehen soll. Erst unterwegs erfahren die Freunde, dass Hannes an einer unheilbaren Nervenkrankheit leidet. Diese Reise soll seine letzte sein. Die Gruppe reagiert zunächst geschockt und ratlos, doch dann beginnt eine wilde, einzigartige Tour; denn durch Hannes erkennen die Freunde, wie kostbar das Leben wirklich ist.

Mit: Florian David Fitz, Jürgen Vogel und Julia Koschitz

D 2014 **REGIE:** Christian Zübert



TAG

2

FREITAG

03.06.

17:00 UHR

KUZ Schlachthof, Kesselhaus

KINO IM KESSELHAUS

ÜBERRASCHUNGSFILM

Auch im KUZ Schlachthof barrierefrei mit
Audiodeskription und Hörverstärkung.

19:00 UHR

Kulturzentrum Schlachthof

SCHATZKISTEN-PARTY



Wer die Kultparty der „Schatzkiste“ kennt, weiß, dass es die Gäste so richtig krachen lassen. Hier wird getanzt, geflirtet und geklönt. Wer dabei ein bisschen Unterstützung braucht, kann auf die „Kontaktengel“ vertrauen. Sie helfen, mit anderen ins Gespräch zu kommen und zu tanzen. Mit freundlicher Unterstützung von KUZ Schlachthof Wiesbaden e.V. und von „Für Garderobe keine Haftung“ | Eintritt für beide Events: 5 €

BENEFIZAKTION ZUR SCHATZKISTENPARTY

Das Wiesbadener Improvisationstheater „Für Garderobe keine Haftung“ spielt sein Format „Blind Date“ in einer Benefizaktion zugunsten der NO LIMITS „Schatzkistenparty“.

Karten: Frankfurt Ticket, Tel: 069-1340400,
weitere Infos unter www.wiesbaden/nolimits

20:00 UHR

Caligari FilmBühne



DRAMA

24 WOCHEN

102 Min.

FSK ab 12

Astrid und Markus haben eine neunjährige Tochter und erwarten gerade ihr zweites Kind. Als sie erfahren, dass ihr Kind nicht gesund zur Welt kommen wird, stellen sie sich zunächst mit großem Optimismus der Herausforderung. Doch je näher der Geburtstermin rückt, desto größer werden Astrids Sorgen – um die Zukunft des Neugeborenen ebenso wie die um Familie und Beruf. Sie erkennt, dass die Entscheidung, die ihrer aller Leben betrifft, nur von ihr allein getroffen werden kann. Sehenswert sind die großartigen Schauspieler Julia Jentsch und Bjarne Mädel,.

Mit anschließendem Filmgespräch.

D 2016 **REGIE:** Anne Zohra Berrached



TAG
3
SAMSTAG
04.06.

15:00 UHR

Caligari FilmBühne,
Traumkino



KINDERFILM

WINNETOUS SOHN

92 Min.

FSK ab 0

Klein, dick und bleichgesichtig – wie ein Indianer sieht der zehnjährige Max nicht aus. Macht aber nichts, denn er ist trotzdem einer. Der Häuptling sogar. Nur seinen Stamm hat er nicht so richtig im Griff: sein Vater musste vor kurzem aus dem Familientipi ausziehen und seine Mutter wandelt schon auf fremden Pfaden. Als die Karl-May-Festspiele einen neuen Darsteller für Winnetous Sohn suchen, trainiert er wie besessen für das Casting. Wenn er die Rolle bekommt, wird alles wieder so werden wie früher, davon ist Max überzeugt...

Mit: Lorenzo Germeno, Uwe Ochsenknecht und Alice Dwyer

D 2015 REGIE: André Erkau



17:30 UHR

Caligari FilmBühne



TRAGIKKOMÖDIE

MÄNGELEXEMPLAR

112 Min. FSK ab 12

Karo hat kein Problem, sie ist das Problem: Sie ist ungeduldig, viel zu emotional und hat sich selbst nicht unter Kontrolle. Als Karo deswegen ihren Job verliert und selbst ihre beste Freundin nichts mehr von ihr wissen will, wird ihr klar, dass sich etwas ändern muss. Sie stürzt sich in eine Therapie und will die Superpatientin sein. Daraufhin macht ihr Freund mit ihr Schluss. Es wird ernst.

MÄNGELEXEMPLAR ist die Verfilmung von Sarah Kuttners Bestsellerroman und für den deutschen Filmpreis nominiert.

Mit: Claudia Eisinger und Katja Riemann

D 2016 REGIE: Laura Lackmann



TAG
3
SAMSTAG
04.06.

20:00 UHR

Caligari FilmBühne



KOMÖDIE

ICH BIN DANN MAL WEG

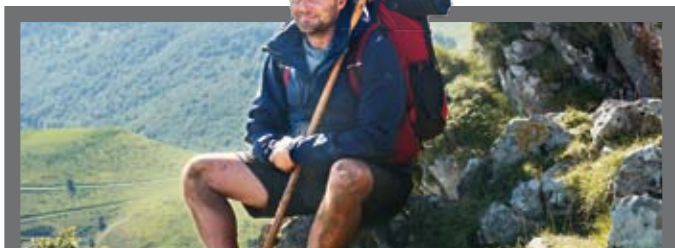
90 Min.

FSK ab 12

Nach einem Hörsturz, einer Gallenblasen-Operation und einem eingebildeten Herzinfarkt wird dem Entertainer Hape Kerkeling unmissverständlich klar, dass es so nicht weitergeht. Er nimmt sich ein halbes Jahr Auszeit und wandert auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela – auf der Suche nach ... ja, nach was eigentlich? Nach Gott? Der Wahrheit? Sich selbst? Mit leichtem Ton und emotionaler Intensität beginnt eine spirituelle Abenteuerreise, die lange nachklingt.

Mit: Devid Striesow und Martina Gedeck

D 2015 REGIE: Julia von Heinz



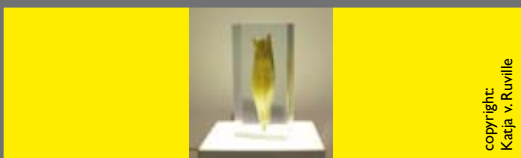
20:00 UHR

Kulturforum Wiesbaden



FINALE

KONZERTABEND ZUR VERGABE DER „LILIE DER INKLUSION“



copyright:
Katja v. Ruville

Schülerinnen und Schüler der Wiesbadener Musik- & Kunstschule und Studierende der Wiesbadener Musikakademie präsentieren ein buntes Programm quer durch alle Fachbereiche. Musikalische Raritäten und Überraschungen sorgen für fantasievolle Unterhaltung.

Für Spannung sorgt die Vergabe der Wiesbadener „Lilie der Inklusion“. Dieser Wanderpreis wird von den Gewinnern von 2014, der Grundschule Bierstadt, an den neuen Sieger weitergegeben. Mit der Lilie möchte die Elterninitiative Pepino e.V. herausragende Beispiele für ein inklusives Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung in allen Bereichen, seien es Bildung, Arbeit, Wohnen, Sport oder Kultur, würdigen. „Die Lilie soll dazu motivieren, sich auf den Weg zur Inklusion zu machen, Ideen zu entwickeln und diese auch umzusetzen“, so Dorothea Friedrich, die Ideengeberin des Preises.

Durch den Abend führt der Filmemacher Andrzej Klamt.

Der Eintritt ist frei.

TAG

4

SONNTAG

05.06.

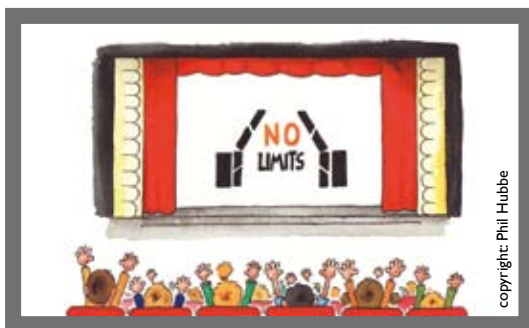
11:00-12:00 UHR

Caligari FilmBühne



KURZFILME

NO LIMITS



Kurzfilme zeigen Entwicklung und Ergebnisse der inklusiven Workshops im Vorfeld des Festivals.

Lassen Sie sich von filmischen Impressionen verführen, und begleiten Sie Dirk Marwedel und eine Klasse der Blücherschule bei ihrem inklusiven Musikworkshop, Salem Ghazali und seine Coaches beim Trainieren der HipHop Choreographien an Wiesbadener Schulen.

Als besonderes Bonbon zeigen wir den Kurzfilm „Umwege zum Glück“, den eine inklusive Filmgruppe mit dem Medienprojekt Wuppertal gedreht hat.

Die „Macher“ stehen dem Publikum für ein Gespräch zur Verfügung. Die Workshops werden unterstützt durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain.

Der Eintritt ist frei.

15:00 UHR

Caligari FilmBühne,
Traumkino



KINDERFILM

HEIDI

104 Min.

FSK ab 0

Heidi lebt mit ihrem Großvater in einer kleinen Holzhütte in den Schweizer Bergen. Sie und ihr Freund, der Geißenpeter, führen ein unbeschwertes Leben. Doch eines Tages wird Heidi von ihrer Tante Dete nach Frankfurt in die Familie des wohlhabenden Herrn Sesemann gebracht. Heidi soll Spielgefährtin für die im Rollstuhl sitzende Tochter Klara sein und unter der Aufsicht der strengen Fräulein Rottenmeier lesen und schreiben lernen. Zwar freundet sich Heidi schnell mit Klara an – ihre Sehnsucht nach den geliebten Bergen und ihrem Großvater wird dadurch nicht geringer.

Mit: Bruno Ganz und Anuk Steffen

D 2015 REGIE: Alain Gsponer



TAG

4

SONNTAG

05.06.

17:30 UHR

Caligari FilmBühne



DRAMA

SPRACHE DES HERZENS

94 Min.

FSK ab 6

Blind und taub geboren, ist die 14-jährige Marie Heurtin unfähig zu jeder Art von Kommunikation. Ihr Vater, ein einfacher Handwerker, wendet sich an das Institut Larnay, wo sich Nonnen um taube junge Frauen kümmern. Trotz der Skepsis der Mutter Oberin nimmt die junge Schwester Marguerite das „wilde kleine Tier“ unter ihre Fittiche. Sie tut alles, was in ihrer Macht steht, um Marie der Dunkelheit zu entreißen. Und auch wenn zahlreiche Rückschläge den Weg begleiten und sie manchmal in Versuchung ist aufzugeben, hat sie schließlich doch Erfolg.

Mit: Ariana Rivoire und Isabelle Carré

D 2014 REGIE: Jean-Pierre Améris



20:00 UHR

Caligari FilmBühne



KOMÖDIE

ICH UND KAMINSKI

124 Min.

FSK ab 12

Der Kulturjournalist Sebastian Zöllner plant ein Enthüllungsbuch über den legendären Maler Manuel Kaminski, Schüler von Matisse und Freund von Picasso, der einst als „blinder Maler“ Berühmtheit erlangte. Der skrupellose und ehrgeizige Karrierist dringt in Kaminskis Haus, Leben und Vergangenheit ein und nimmt ihn kurzerhand mit auf eine irrwitzige Reise. Unterwegs will er ihm mit List und Dreistigkeit seine Geheimnisse entlocken. Aber bald muss er feststellen, dass er dem Alten, ob blind oder nicht, in keiner Weise gewachsen ist.

Mit: Daniel Brühl und Jesper Christensen

D 2015 REGIE: Wolfgang Becker



Hier werden die Filme gezeigt:

1 CALIGARI FILMBÜHNE

Marktplatz 9

Anfahrt:

Mit dem Auto: Parkleitsystem zum „Parkhaus Markt“

Mit dem Bus: ESWE-Linien 1, 5, 7, 8, 15, 16, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 48 bis Haltestellen „Friedrichstraße“ oder „Dern'sches Gelände“

2 KESSELHAUS, KUZ SCHLACHTHOF



Hier finden Veranstaltungen statt:

3

MAURITIUSPLATZ

4

MAURITIUS-MEDIATHEK

Hochstättenstraße 6

5

KULTURFORUM

Friedrichstraße 16

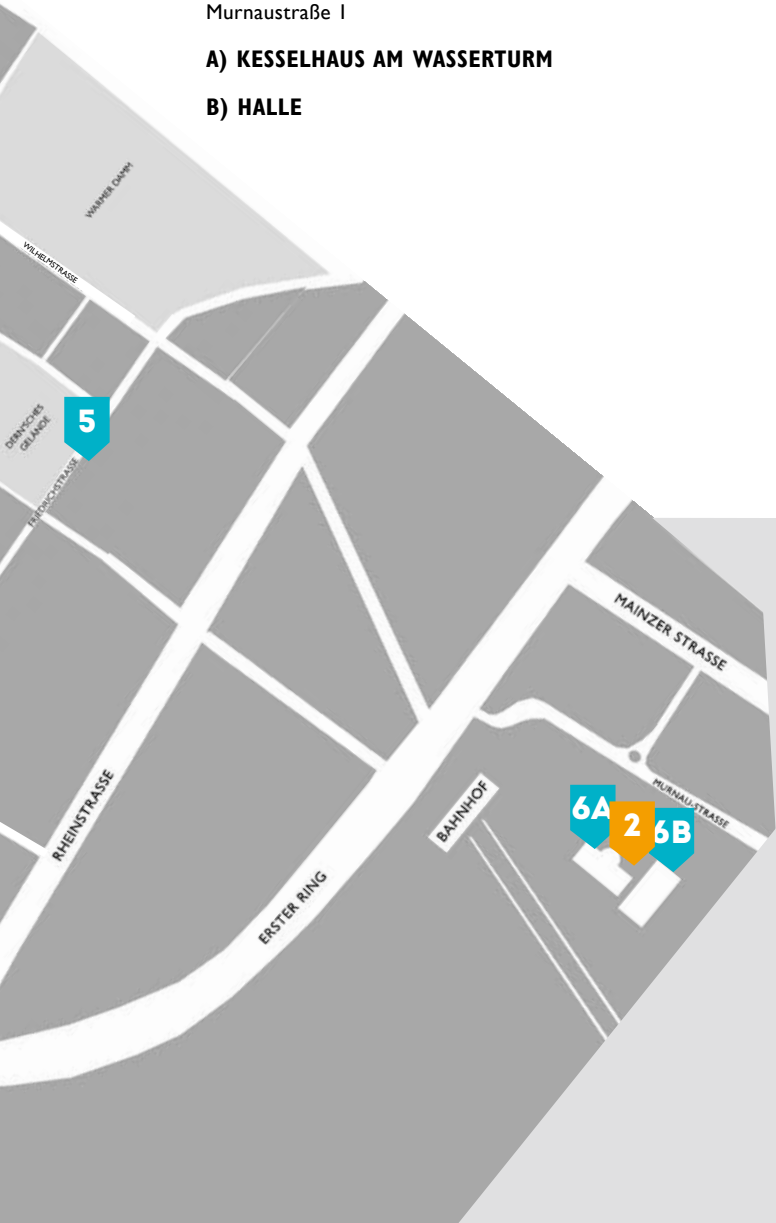
6

KULTURZENTRUM SCHLACHTHOF

Murnastraße 1

A) KESSELHAUS AM WSSERTURM

B) HALLE



PROGRAMMÜBERSICHT

Filme sind **ORANGE** gekennzeichnet, Veranstaltungen **BLAU**.

MI. 11. MAI

WIR MACHEN KUNST

Ausstellungsbeginn, Mauritius-Mediathek, Ebene 2 neben Lesecafé

SA 28. MAI

BUNTES PROGRAMM AUF DEM MAURITIUSPLATZ

11:00 UHR
-
17:00 UHR

KLETTERWAND

Mobilitätsangebot, neben der Bühne

11:00 UHR
-
17:00 UHR

ROLLSTUHLPARCOURS

Mobilitätsangebot, neben der Bühne

11:00 UHR

TROMMELN AM MORGEN

Konzert, Bühne

12:00 UHR

RUHESTÖRUNG

Konzert, Bühne

13:00 UHR

ANKUNFT DER HALBMARATHONLÄUFER

neben und auf der Bühne

13:30 UHR

SCHLOCKER-TIGERS

Tanzaufführung, Bühne

14:00 UHR

IMMER GERN IM TAKT

Rollstuhltanz, Bühne

14:30 UHR

SCHULCHOR DER JOHANN-HINRICH-WICHERN-SCHULE

Konzert, Bühne